



## Protokoll der Ortsbegehung vom 3.11.2007

Ortsbeirat	Anwesend	Entschuldigt
Frau Gerlinde Berk	ja	
Herr Ralf Gottwals	ja	
Herr Axel Kröll	ja	
Herr Thorsten Gottwals	ja	
Herr Otto Horn	ja	
Herr Martin Jung		ja
Herr Klaus Rühl	ja	
Herr René Schäfer	ja	
Herr Reinhold Weißer		ja

Protokoll Nr.:	07
Datum:	03.11.2007
Ort:	DGH Gonterskirchen
Sitzungsbeginn:	15.00 Uhr
Sitzungsende:	16.30 Uhr
Schriftführer-/in:	Klaus Rühl

außerdem sind erschienen: Barbara Dietz, Wolfgang Uhrig, Herbert Lotz

### Tagesordnung:

1. Anwesen im Bereich Bachstraße in unerwünschtem Zustand. Frage nach Sachstand an den Eigentümer, durch die Stadt Laubach.
2. Besichtigung der Eiche in der Stuckgasse  
Einvernehmlicher Kosens, dieser Baum ist zu erhalten.
3. Zustand des Gartenweges, von der Stuckgasse zur Marburgerstraße.  
Hierbei sollte bei der Stadt interveniert werden, um einen besseren Zustand zu erreichen. In der Vergangenheit war man hier auch mit der städtischen Kehrmaschine tätig, da sah es noch besser aus. Seit der Fremdvergabe der Arbeiten funktioniert das nicht.
4. Ausspül- und Splitsituation Laubacher Grund  
Es konnten keine besonderen Umstände der geschilderten Situation vorgefunden werden.
5. Rinne – Waldstraße bei Familie Grull  
Die Funktion wurde mit einem Wassertest vorgenommen.  
Hierbei konnte erkannt werden, dass der Großteil des Wassers von der Rinne aufgenommen wurde, ein geringer Anteil lief über die Rinne. Diese Situation kommt aber von der Einbaulage der Rinne. Daher wäre eine eventuelle Nacharbeit notwendig.  
Der Anwohner Seipp erklärte, dass sich die Wassersituation seit Einbau der Rinne verbessert hätte.



6. Bäume Bushaltestelle

Allgemeine Erkenntnis vor Ort, es besteht keine zwingende Notwendigkeit einen Baum zu fällen. Die Situation vor Ort wird nochmals betrachtet wenn die Bäume ihr Laub haben. Zeitraum Sommer 2008.

7. Mauersanierung

Bei den Bruchsteinmauern , am Friedhof, entlang des Horloff-Bachlaufs, an der Hauptstraße an den Grundstücken Dietz/Lepper sind eindeutig sanierungsbedürftige Situationen vorzufinden. Steinteile lösen sich bereits, Fugen sind ausgebrochen. Sollte die Maßnahme weiterhin verschoben werden, so besteht die Gefahr, dass die Sanierung umfangreicher stattfinden muß.

8. Bordsteinsanierungen

Erkennbar im Bereich Hauptstraße wären hier Maßnahmen notwendig

9. Ersatzpflanzungen

für die im Herbst gefällten Bäume sollte an den entsprechenden eine Nachpflanzung vorgesehen werden.

Außerdem wäre ein Baum oberhalb des Fußweges Pfarrstraße/Freiansenner Straße zu pflanzen. An besagter Stelle befand sich vor Jahren ebenso ein Baum.

10. Wasserabweiser Glocklappen

dazu wurde von Otto Horn ein Vorschlag unterbreitet.

Ein großzügiges Auskoffern des Graben, damit sich das Wasser sammeln kann und konzentriert ablaufen kann.

---

Ortsvorsteher/-in

---

Schriftführer/-in